



# BUOCHSERHORN, NW

## BERGWANDERUNG MIT EXTRAS

**ALLEIN NIEDERRICKENBACH IST EINE REISE UND EINEN BESUCH WERT. DOCH VON DORT LOCKEN DAS BUOCHSERHORN UND DER BLEIKIGRAT MIT EINER HERRLICHEN AUSSICHT UND (WER MAG) EINER HERRLICHEN KRAXELEI.**

Was muss die perfekte Eintageswanderung eigentlich alles bieten? Eine nicht zu lange Anreise? Am liebsten unterwegs eine Bergbahn? Eine nicht zu grosse Wanderdistanz? Nicht zu viele Höhenmeter? Eine grossartige Aussicht? Ein, zwei Beizli unterwegs? Einverstanden! Hier der Wandervorschlag, der alle diese Anforderungen erfüllt. Und noch einige mehr.

### **Kraftort Maria-Rickenbach**

Via Luzern geht's mit dem öV nach Niederrickenbach-Station. Von dort schweben wir mit der Seilbahn sanft aus dem Engelbergertal hoch auf 1200 m in den Wallfahrtsort Niederrickenbach. Niederrickenbach ist ein Kraftort – vor dem Altar in der Wallfahrtskirche wurden 18 000 Bovis-Einheiten gemessen – die ältesten der rund 300 Votivtafeln stammen aus dem Mittelalter. Seit 1875 beten die Nonnen des Benediktinerinnenklosters ununterbrochen die «Ewige Anbetung», seit einigen Jahren verstärkt mit Privatpersonen aus dem Tal.

### **Die vielen Arme des Vierwaldstättersees**

Wir folgen dem Wegweiser bei der Bergstation Richtung Buochserhorn. Durchs kleine Dorf geht's erst der Alpstrasse entlang und dann unter mächtigen Bergahornbäumen über saftige und blumenreiche Wiesen Richtung Bleiki und Unterochsenweid. Hier rechts hinauf und zuletzt dem Grat folgend hoch zum Geviert des grossen, weissen Gipfelkreuzes auf 1806 m. Die grandiose Aussicht ist mit dem kurzen und problemlosen Aufstieg fast zu einfach verdient. Und für einmal schweift der Blick nicht nur über das Bergpanorama und die vielen Gipfel, sondern immer wieder auch hinunter auf den Vierwaldstättersee. Wer kennt die vielen Namen der verschiedenen Seearme? Nehmen Sie eine Landkarte mit, es macht Spass, mal wieder ein wenig Innerschweizer Geografie zu üben. Der Wegspur auf der Weide folgend, marschieren wir hinunter Richtung Musenalp bis zum Ochsenweidlikreuz. Von hier geht es zur Alpstrasse und auf bekannten einfachen Wegen zurück ins Dorf.

### **Das weiss-blau-weisse Abenteuer**

Noch Lust auf etwas Abenteuer und nebst den Füssen zum Wandern auch die Hände zur Hilfe nehmen? Dann wartet der Bleikigrat. Oder, wie auf dem blauen Wegweiser steht: der Rätzelenweg. Der Pfad ist durchwegs weiss-blau-weiss markiert.

